



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vbungen Christlicher Tugendten/ vnd Geistlicher Vollkommenheit

Rodríguez, Alonso

Cölln, 1666

Der II. Register. Für tägliche/ Wochentliche/ Monatliche oder auch Jährliche
Betrachtunge auß Patre Roderico zu nehmen vnnd zu gebrauchen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46862](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46862)

Der II. Register.

Sie täglich / Wochentliche / Monatliche / oder auch Jährliche Betrachtung
auf Patre Roderico zu nehmen vund zu
gebrauchen.

Erstens / kan ein Christ / insonders geistliche Person / auß Roderico eine Betrachtung nehme auß zweyerley weis / merck er das ihne eine Versuchung oder Laster sonderlich anstößet / als Hoffart / Bagedult Melancholey ic. kan er in vorgehenden Register das Laster / oder desselben gegenstellige Tugend / oder gutes Werck suchen / vnd dabey angezogene Puncten vbersehen vnd eines oder mehr auß ihnen erwählen vnd vermittelst der Zahl so da beygesetzt ist / solche Puncten in dem Text Roderici nachsuchen / vnd nach dem er die erfunden hat nach anrufung der Gnaden Gottes ic. (wie zur Betrachtung gehört / vnd im 1. Theil. im 5. Trac. weitläufig gelehrt ist) den erwählten Text sein langsam lesend / vber dessen Sinn seine Gedancken halten / vnd beherrsigen / wie im selben Theil vnd Trac. am 28. Cap. deutlich gelehrt wird. Merck er aber keine besondere oder gewisse Versuchung vn Anligen / so kan er darnoch oder ordentlich oder sprungweis auß dem Roderico betrachten täglich vnd das Buch also durch das ganze Jahr / num oder mehr auß betrachten / dieweil in diesem Buch gerad 36. Capittel gefunden werden (alle sehr schön / wiewol nit alle eben nötig) nemlich 10. weniger als gemeinlich Tage im Jahr seyn / Ich halte darfür es wird einer in diesem Buch aller Geistlicher Nothturfft eine gute nachrichtung finden / vnd / vermittelst des Registers / fortan leichtlich mögen antreffen was er zu mehrern seinem Trost vnd Ehre Gottes suchet. welchen Re-

gister auch ein jeder nach seinem Belieben wol vermehren kan / weil er die äußerste Vollkommenheit noch nicht erreicher hat.

Zum Anderen kan auch ein jeder verständiger Christ / oder Geistlicher / auß wolgemeinem Roderico eine wochentliche Versammlung anstellen / folgender weise. Wann einer sich Sambstags zur wochentlichen Beichte bereitet hat / vnd in dieser Vorbereitung sein Gewissen durchsehen / so wird er wol mercken / wo er noch habe gelitten oder schwach sey / da entgegen kan er dan weislich im vorgehenden Register / eine bequeme Materi oder etliche Puncten suchen / vñ dieselbige im Text Roderici / nachst Anrufung der Gnaden Gottes / eine ganze oder halbe Stunde woll vnd ernstlich beherrsigen / seine Willen darüber nöthigen / vberzeugen / vñ einen ernstlichen Schluß machen / vñ in solche Eiffer vnd Geist / zur wochentlichen Beichte gehen (wie Christus vom Tariff Johannis in die Wüste gangen ist) vnd durch dieselbe eine wochentliche Rechenschaft von ihm geben / vor seinem geistlichen Vater / Richter / Arzt / Lehrer / vnd Meister der an Gottes statt sitzet. Weil aber geschehen kan das eine oder andere Person nit so verständig sey / das sie nach erforschung ihres Gewissens mercken könne / waran es ihr mange / oder dasselbe in obgesagtem Register nit weislich suchen könne / so kan dieselbe von ihrem Beichtvater begehren / was sie zu ihrer Aufferbarung zu der Zeit füglichs könne lesen / damit sie sich auch versamle / vñ zum hochw. Sacrament desto besser / vff

den andern Tag bereite. Wirds dan dem Reichvatter gut bedüncken / wird sie erlāgen was sie begehrt / wo nicht / wird sie von Gott auff ein andere / ihr bessere weis regiert vnd geföhrt werden.

Zum dritten / kan einer auch auß dē Roderico / am End des Monats / eine Versamblung anstelle / vnd zwar mit ohne großen Nutzen seiner Seelen folgende weis halten am letzten Tag des Monats : Erstlich nächst anruffen der Gnade Gottes / den vergangenen Monat vberlauffen / vnd Examinieren / wie derselbe sey zu End gangen / durch so viel Woche vnd Tage / vom Morgen bis zum Abend / nemlich / wie ist dieser Monat gehalten :

1. Des Morgens auffstehen vnd Gebett?
2. Die Betrachtung?
3. Das Mess hören? oder Messhalten?
4. Die Arbeit / Ayr / Geschäften?
5. Das particular Examen?
6. Die Leibsnahrung?
7. Das Gespräch vnd Conuersiren?
8. Das Geistlich Buchlesen?
9. Das mündl. Gebett? als Tagzeiten etc.
10. Der Englische Gruss vnd dergleichen zum Glocken Zeichen? oder auch die Heimsuchung des h. Sacraments?
11. Das gemeine Examen am Abend?
12. Das Abend Gebett / vnd schlaffe gehu?
13. Was für böse Anmüchunge hab ich empfunden vnd überwunden?
14. Was gutes hab ich versäumet?
15. Was hat mich abgehalten von der Vollkommenheit?
16. Mit was Frucht ist die Wochentliche Beicht geschehen?
17. Item die Communion.?
18. Wie seynd die Fest vnd Sonntag gehalten?
19. Wie hab ich gemeinschafft gehalten

- mit den Heiligen vnd sie verehrt?
20. Wie hab ich den v. rstorbenen geholf?
21. Wie hab ich mich verhalten mit meinen Oberen?
22. Wie mit meines gleichen?
23. Wie mit meinen vnderthanen? oder geringeren?
24. Wie will ich diesen Monat bessern / Was in vorigen vorsehen ist.

Wann diß also ist vbersehen / da ist nötig daß einer seinen schwachen Willen stärke mit vernünftigen Bedencken / darzu dann abermal diener Roderici Lehr / oder seine erfahne Mängel vnd Risen zu stopfen / oder in dem guten fort zu setzen : Dero halben kan einer mit Zug eine Stund oder halbe anwenden in ablebung vnd Betrachtung eines gewissen / welches ihme auß Roderico wird am bequemesten zu seyn geduncken / vnd wenn er also den Monat beendet hat / sich mit seinem Seelsorger berathschlagen vnd Monatliche Rechen schafft von sich selber geben / damit er nicht fehle auff dem vnsehbarren vnd gefährlichen Weg der Seligkeit / sonderen an Platz Gottes regiert werde von seine statthältern.

Letzlich / kan man auch auß Roderico füglich halten eine jährliche Versamb lung / wie dann etliche Geistlichen jährlich zu thun gewohnt seyn. Exempelweis 8. oder 10. Tag treten sie von der Gemeinde ab / vnd in der Einöde einer Kammer verhalten sie sich / vnd wie in der newlich / durch P. Leonardum Lerchenfeld / verteutschete vnd vermehrten Geistlichen Exercitien S. Ignacij / zu sehen ist / nimbe einer eine gewisse Tagordnung gottseliger Übung vnd hält dieselbe fleißig / damit er Gottes Gnaden in sich erwecke oder mehr. Zu welcher Zeit dann alle Tag schier vier Betrachtunge gehalt

Register.

gehalten werden / nemlich vmb 5. vnd 9. Vormittag / Item 2. vnd 5. Nachmittags Vhren. Wan nun einer gemelte Exercitia S. Ignacij nit hätte / oder auch dieselbe offer gebraucht hätte / vnd eine Verändrüg zu mehrem Fortgang suchete / kan derselbe wie gesagt auß Doderico / ein Vorsehung thun folgender weis:

Zur Vorbereitung der Jährlichen versamblung lese er auß Doderico / auß dem 1. Theil des 5. Tractats das 25 vnd 26. Capittel vnd bedencke es wol.

Am 1. Tag kan er nemmen

Für die 1. Betrachtung im 1. Th. 3. Tract. das 7. Cap. Vom Ziel vnd Ende des Menschens / welcher ist Gott.

Für die 2. Betr. im 1. Th. 3. Tract. das 8. Cap. wie man alles möge zu Gott richten

Für die 3. Betr. im 1. Th. 3. Tract. das 9. Cap. Antrieb das man gern vnd willig alles zu Gott richte.

Für die 4. auß 1. Th. 3. Tr. das 12. Cap. Zeichen ob wir alles zu Gott richten.

Am 2. Tag kan er nemmen.

Für die 1. Betr. 1. Th. 2. Tr. das 1. Cap. das man tägliche Werke wolthuend vollkommen werde.

Für die 2. Betr. 1. Th. 2. Tr. 3. Cap. 12. wie man tägliche Werke möge wohl verrichten.

Für die dritte Betr. 1. Th. 2. Tr. 2. Cap. Antrieb zur vollkommenen Verrichtung der Täglichen Werken.

Für die 4. Betr. eine Wiederholung der fürnehmsten Püntzen / welche an diesem Tag berachtet sein.

Am 3. Tag kan er nemmen.

Für die 1. Betr. 1. Th. 4. Tr. 4. Cap. wie die Brüderliche Lieb soll beschaffen sein.

Für die 2. Betr. 1. Th. 4. Tr. 1. Cap. An-

trieb zur Brüderliche Liebes

Für die 3. Betr. 1. Th. 4. Tr. 9. Cap. wie man diese Liebe möge fortran practiciren mit Worten.

Für die 4. Betr. 1. Th. 4. Tr. 12. Cap. wie man dieselbe möge vben mit wercken.

Am 4. Tag kan er nemmen.

Für die 1. Betr. 1. Th. 5. Tr. 7. Cap. worin das Betrachten bestehe.

Für die 2. Betr. 1. Th. 5. Tr. 11. Cap. wie man soll wol betrachten.

Für die 3. Betr. 1. Th. 5. Tr. 10. Cap. Antrieb zum Betrachten.

Für die 4. Betr. 1. Th. 5. Tr. 19. Cap. Mittel wol zu betrachten.

Am 5. Tag kan man nammen

Für die 1. Betr. 1. Th. 7. Tr. 10. Cap. wie man das tägliche gemeine Examen des Gewissens soll machen.

Für die 2. Betr. 1. Th. 7. Tr. 5. Cap. wie man das particular Examen soll mache.

Für die 3. Betr. 1. Th. 7. Tr. 1. Cap. Antrieb das Examen wohl zu machen.

Für die 4. Betr. 1. Th. 7. Tr. 11. Cap. Noch andere Antrieb zum Examen / oder Wiederholung des vorigen.

Am 6. Tag kan einer nemmen

Für die 1. Betr. wie hoch Geistliche Sache zu achten auß dem 1. Th. 1. Tr. 1. Cap.

Für die 2. Betr. wie viel auch an kleinen Sachen gelegen sey im 1. Th. 1. Tr. 9. C.

Für die 3. Betr. Antrieb zum Geistlichen Fleis. im 1. Th. 2. Tr. 3. Cap.

Für die 4. Betr. Von Geistlicher Bücherlesung / auß 1. Th. 5. Tr. 28. Cap.

Am 7. Tag.

Für die 1. Betr. Warum die Übung Göttlicher Gegenwart bestehe. im 1. Th. 6. Tr. 2. Cap.

Für die 2. Betr. wie man sich in Gottes Gegen-

Gleichwert vben möge. im 1. Th. 6. Tr.
4. Cap.
Für die 3. Verr. Antrieb zu solcher Übung
im 1. Th. 6. Tr. 1. Cap.
Für die 4. Verr. widerholung der fürnem-
bsten Puncten welche diesen Tag seynd
vorkommen.
Am 8. Tag kan er nehmen
Für die 1. Verr. Antrieb daß man seinen
Willen in den Göttlichen Willen gang
ergebe. im 1. Th. 8. Tr. 3. Cap.
Für die 2. Verr. ein Capittel auß dem 3.
Tract. im 1. Th. / nemlich in welchem
er den meisten Streit hat mit Gottes
Willen. Zum Exempel.
Ist der Streit in der Wohnung vnd Ort
nimbt das 13. Cap.
Geht er an das Ampt oder Übung/
nimbt das 14. Cap.
Geht er an die Vngleichheit der Natur
Gaben / nimbt das 15. Cap.
Geht er an Krankheit / nimbt das 16. E.
Geht er an länger leben oder sterben / nimbt
das 19. Cap.
Geht er an Linder vmb Leut Schaden/
nimbt das 22. Cap.
Geht er an Dürre vnd Vngeschmackheit

in geistlichen Übungen. S. das 24. E.
Geht er an ein Vngleichheit vbernatur-
licher Gaben. S. das 30. Cap.
Für die 3. Verr. nimbt das 1. Cap. im 8. Tr.
des 5. Theils.
Für die 4. stelle eine Wiederholung voriger
Betrachtungen dieses Tags / oder umm
das 4. Cap. im 8. Tr. des 1. Th.
Am 9. vnd 10. Tag so einem belie-
bet länger zu mache hat er schō
im vorgehende Tag genugsame
Materi gezeichnet / in welchen
er sich wohl wirdt mögen vben.
Wie nun in vorgehender Weis / auß dem
ersten Theil Roderici ist einer Jöhlicher
Versammlung / Ordnung gemacht / also
kan ein Geistlicher Vatter seine Geistliche
Kinderen auß anderen Theilen auch eine
Ordnung machen / mit welcher sie sich er-
newere. Ja er kan für einen jeden das auß-
suchen / welches ihme am besten zu seyn
scheinen wird. Dann gleich wie die leibliche
Speiß mit bescheidenheit wird vortragen /
also muß Fleisch angewendet werden in der
Seelen Speise / daß nicht die eine
für die andere werde vor-
gestellt.

Warnung wegen etlicher Truckfehler.

Es ist lieber Leser / heutiges Tags ein allgemeiner Besß vnd Klippe / daran fast der mehrte Theil der Schr-
ften anlauffen vnd anstoßen / also daß man nicht / oder aber mit wolgeschmettem vnd verlegtem Schiff-
lein den Hafen erreichen möge. Also auch ob schon nun bey dieser dritten edition der Geistlichen Übungen
P. Alphonsi Roderici das exemplar vorhin mit allem fleiß / mühe vnd arbeit überschien / corrigirt gebeeßert
auff die Truckerey geleitert worden; Jedoch noch etliche neue fehler durch unachtsamkeit der Truckter auff
newes mit eingekriehen / obwohl diese fehler in vergleich der vorigen editionen nicht zu achten. Also seze
athier nur die jenige welche die größten zu seyn schelnen / die vbrige können fast von einem jedwiderem auch
vngelerten selbst gebeeßert werden.

Truckfehler. a. bedeut erste / b. zweyte Column.

Pag. 309. a. etwas nach dem anfang: Es wird dñstuck der Vollkommenheit nicht durch stuzen
oder mit anfangen (seze binn) erlanget; sondern 77. pag 474. a. 2. lini Scheidec lese schewet. pag.
500 b gehnter lini Schaden des Gehorsams lese Vngesorsams pag. 513. a. 24. lini. all lese auß pag. 516
b 17. lini deiner lese diener. pag. 516 a 11. lini. leibhaber lese liebbaber. pag. 518. a. 30. lini vns lese vnd pag. 517
a. 37. lini. li. b. lese li. b. pag. 509. a. 18. lini. dem lese der. pag. 512. a. 19. lini. lebr lese lehr. gehe lese gebr. pag.
515. a. 25. lini. bütel lese beutel. pag. 755. oben in den letzten versen hielt lese heilt.